

Geilfusschießen am 13.06.2026 Schießstand „Im Jägertal“ Büdingen

Änderungen 2026 erforderlich da in Büdingen geschossen wird !

Wir haben die Tradition dieses Schießens nun wieder aufleben lassen und einen Neustart im Juni 2024 begonnen. Je nach Schießstandkapazitäten ist das Schießen im Juni eines jeden Jahres geplant.

Da das Geilfusschießen die „interne Vereinsmeisterschaft“ des JC Bad Nauheim darstellt und nach eigenen, vom Verein festgelegten Vorgaben geschossen wird, und um für alle Starter möglichst gleiche Bedingungen zu generieren, wird der Ablauf für alle verbindlich angepasst.

Teilnehmer:

Teilnahmeberechtigt sind alle ordentlichen Mitglieder des JC Bad Nauheim, die das 18. Lebensjahr vollendet haben oder im Besitz eines gültigen Jugendjagdscheines sind und über eine entsprechende Haftpflichtversicherung verfügen.

Startgebühr:

€ 20,--

Ort, Datum und Zeit:

Wird rechtzeitig in den Clubnachrichten bekanntgegeben.

Anmeldung:

Um besser planen zu können, ist eine vorherige Anmeldung unumgänglich. Diese erfolgt ausschließlich über: info@jagdclub-badnauheim.de

Zugelassene Waffen und Munition:

Büchsen im jagdlichen Kaliber für Hochwild. Mindestens 6,5 mm Geschossdurchmesser und mindestens 2000J auf 100 m. Optik und Art der Waffe bleibt dem Schützen freigestellt.

Flinten jedweder Art und ausschließlich offener Visierung.

Munition: Maximal 12/70 und 32gr. Schrotvorlage. (20/70, 16/70 und 12/70) Die Schrotgröße darf die Nr. 7 (2,5 mm) oder Nr. 7,5 (2,4 mm) nicht überschreiten. Magnum, HV und Stahlschrotpatronen sind nicht zugelassen.

Kombinierte Waffen, welche die o. g. Bedingungen erfüllen, sind zugelassen.

Für seine Waffen und die Munition hat jeder Schütze selbst zu sorgen. Sollte jemand über keine eigenen Waffen/Munition verfügen, kann mit Vereinswaffen (Munitionskosten!) geschossen werden. Dies ist unbedingt bei der Anmeldung mitzuteilen.

Ablauf des Schießens:

Alle Teilnehmer und die Aufsichten treffen sich zeitgleich und es erfolgt eine kurze Einweisung über das Prozedere.

Nach der Einteilung in Gruppen (je nach Standkapazität), beginnen wir zeitnah auf den jeweiligen Ständen mit dem Schießen.

Die Standaufsicht trägt die einzelnen Ergebnisse in eine Schießkladde ein und nur hier ist auch ein Widerspruch des Schützen möglich. Ist keine Einigung erreicht worden, entscheidet der Schießleiter.

Die einzelnen Disziplinen:

Es sind keinerlei Probeschüsse zulässig! (siehe Anmerkungen)

Schießen auf der 100-m-Bahn:

5 Schuss stehend angestrichen auf die DJV Wildscheibe Nr.1 (Rehbock 100 m)

~~5 Schuss sitzend aufgelegt auf die DJV KK Wildscheibe Nr.3 (Fuchs) -entfällt-~~

5 Schuss sitzend aufgelegt auf die DJV Wildscheibe Nr.2 (Überläufer 100m) -neu-

Schießen auf den laufenden Keiler 50 bzw. 60 Meter

5 Schuss stehend freihändiger Anschlag.

DJV Wildscheibe Nr. 5 od. Nr. 6 (flüchtiger Überläufer links)

Bei allen Kugeldisziplinen darf die Waffe mit max. 5 Patronen geladen werden.

Wer mehr als eine Patrone lädt, teilt dies bitte der Standaufsicht mit.

(DJV-Schießstandordnung 6.4.4)

~~Sind auf dem 100-m Stand mehrere Stände belegt, ist jeweils nur 1 Patrone zu laden.~~

Kipphase: Das Schießen auf den Kipphasen erfolgt grundsätzlich auf 35 m

Anschlag stehend freihändig.

10 Hasen werden beschossen, beide Hasen von rechts.

Es wird nur 1 Schuß auf einen Hasen abgegeben und die Waffe darf auch nur mit 1 Patrone geladen werden.

Mit dem 1. Schuß wird der 1. Hase von rechts kommend beschossen.

Mit dem 2. Schuß wird der 2. Hase von rechts kommend beschossen.

Beim Schießen auf den lfd. Keiler und den Kipphasen darf die Waffe nach dem Abrufen in Anschlag genommen werden.

Es werden also 15 Schuß Büchsenmunition und 10 Schuß Schrot benötigt.

Auswertung:

Die erreichten Ringe von Reh, Überläufer, lfd. Keiler und vom Hasen werden addiert. Aus dem Ergebnis wird der Sieger ermittelt. Bei Ringgleichheit entscheidet die einfache Anzahl der geschossenen 10er in der Reihenfolge Reh, Überläufer, lfd. Keiler.

Pokal und Abzeichen:

Der Jagd-Club Bad Nauheim hat zu seinem 100-jährigen Jubiläum 2024 einen Wanderpokal „**Sieger Geilfusschießen des Jagd-Club Bad Nauheim**“ gestiftet. Jeder Sieger wird auf dem Pokal mit Namen und Jahreszahl graviert. Jeder Teilnehmer erhält zudem die jeweils aktuellen Jahresschießnadeln Flinte, Büchse sowie die Teilnehmernadel.

Die Verleihung des Pokals und der Nadeln erfolgen im Anschluss an die Auswertung und beendet damit den offiziellen Teil des Schießens.

Anmerkungen:

Probeschießen entfällt, da der Jagd-Club seinen Mitgliedern 11x jährlich ein 100-m-Schießen anbietet und im Rahmen dessen die Waffen eingeschossen werden können.

Pokal: Er bleibt ein Jahr lang im Besitz des aktuellen Siegers und wird im darauffolgenden Jahr an den neuen Sieger übergeben. Die offizielle Verleihung des gravierten Pokals erfolgt im Rahmen der Hubertusfeier. Bitte sicherstellen, dass der Pokal auch am Tag des Schießens körperlich vorhanden ist. Ein Behalt des Pokals nach dreimaliger Verleihung ist nicht vorgesehen, er bleibt stets Eigentum des JC Bad Nauheim.

Jährlicher Schießnachweis für Bewegungsjagden: Die Teilnahme am Geilfusschießen beinhaltet nicht den o. g. Nachweis zur Vorlage bei Drückjagden. Um diesen Nachweis zu erlangen, müssen mindestens 20 Schuss abgegeben werden. Auch hier bietet der Jagd-Club Bad Nauheim seinen Mitgliedern ein kostenloses Schießen im Schießkino Hitpoint in Steinbach/Ts. an.

Volkhard Mauer, Schießobmann/Mai 2026

Änderungen sind grün unterlegt. Schießkladden wurde angepasst.